



PRESSEMITTEILUNG

Programmvorstellung der Konzertreihe FineArtJazz #heimatklänge 2022 /1

Bildmaterial unter: www.publicjazz.de/pressebereich

Trotz massiven Rückgangs der Publikumszahlen kommt für die Initiatoren der internationalen Konzertreihe Aufgaben nicht in Frage. Garant für die Kontinuität eines hochwertigen Kulturangebots im nördlichen Ruhrgebiet und für die Bewältigung der nach wie vor anhaltenden, pandemiebedingten Krise für die Kulturschaffenden, ist ein starker Förderverein, die Eventagentur PublicJazz und die treuen Sponsoren VivaWest, Sparkasse Vest und Volksbank Ruhr Mitte. Ohne diesen Dreiklang wäre diese hochkarätige Reihe aktuell nicht überlebensfähig. Die Besucherzahlen sind in 2021 auf ein Drittel geschrumpft.

Trotz aller Widrigkeiten bietet die kommende Spielzeit 2022 /1 wieder Konzerte der nationalen und internationalen Spitzenklasse und ist dabei vielfältiger denn je. Künstler mit kulturellem Hintergrund aus den USA, Frankreich, Luxemburg, Mexiko, den Niederlanden, Island, Österreich, Portugal, Finnland und Deutschland werden zeigen, wie vielseitig und wandelbar der Gegenwarts-Jazz ist. Egal welche – alle sind unterhaltend, spannend, inspirierend und unvorhersehbar. Außerdem starten die Initiatoren in der neuen Spielzeit „Experimente“ eine neue Rubrik mit Konzerten in ungewöhnlichen Formaten. Diese Veranstaltungen sind besonders geeignet für Einsteiger, Neugierige, Mutige, Entdecker und Kenner. Lasst Euch in dieser und den nächsten Spielzeiten überraschen und inspirieren.

ZUM AUFTAKT GITARREN-JAZZ DER EUROPÄISCHEN SPITZENKLASSE

Die Reihe startet am 27.1. auf der Wasserburg Lüttinghof. Greg Lamy, aus New Orleans stammender Gitarrist zählt zweifelsfrei zu den interessantesten Vertretern der zeitgenössischen europäischen Jazzszene. Seine raffinierten, harmonisch griffigen Gitarrenlinien sind voller unvorhersehbarer Wendungen und in ihrer Ausgereiftheit erinnern sie an John Scofield oder Pat Metheny.

Am 10.2. präsentiert FineArtJazz das us-amerikanische Trio des Schlagzeugers Philippe Lemm im Gemeinschaftshaus Wulfen. Dieses Trio ist kontinuierlich auf dem Weg, sich zu einem der aufregendsten und spannendsten Jazztrios der Szene zu entwickeln. Was sie zum Beispiel aus den Pop-Klassikern „Scarborough Fair“, „Dust In The Wind“ oder auf ihrem aktuellen Album "Don't Give Up" machen, ist einfach großartig. Dieses Trio tritt nur in München und Dorsten auf.

Weiter geht das Programm am 19.2. mit einem Konzert der international besetzten Kölner Band Pangea Ultima in der Schwarzkaue Schlägel und Eisen. Mal klingen sie wie Santana, dann aber doch wieder ganz anders. Was ihre Auftritte besonders kennzeichnet ist ihre Spielfreude und Virtuosität.

Veranstalter: Verein zur Förderung von Jazz und Kunst e.V.

Planung und Durchführung: PublicJazz events

Gefördert durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung

PublicJazz events | Habichtsweg 14 | 45894 Gelsenkirchen
mail: post@publicjazz.de | phone: 0178 8106886 | web: www.publicjazz.de



P R E S S E M I T T E I L U N G

Von Herten geht es zurück nach Dorsten. Ins LEO kommt der deutsch-isländische Pianist und Keyboarder Lars Duppler mit zwei nordrhein-westfälischen Meistern ihres Fachs. Denis Gäbel (Saxophon) und Jens Düppe (Schlagzeug) unterstützen und verfeinern die ausgefeilten Kompositionen. Dabei macht das Trio auch Druck in den unteren Frequenzbereichen, sodass rockige Parts nicht zu kurz kommen.

Am 25.3. kehrt die Reihe mit einem Nachholkonzert nach Gelsenkirchen ins Schloss Horst zurück. Das Trio Reis/Demuth/Wiltgen und der Saxophonist Maxime Bender sind weltweit auf den Bühnen zu Hause. Ihr Jazz ist frisch, manchmal sogar rockig, aber vor allem hoch emotional. Sie haben vieles gemeinsam, aber eines nicht. Sie standen noch nie zusammen auf der Bühne. Für FineArtJazz werden sie es nun endlich tun und einen Mix aus Kompositionen von Reis und Bender präsentieren.

Ein ganz besonderes Event wartet auf die FineArtJazz-Fans und die die es vielleicht werden wollen am 8.4. auf der Wasserburg Lüttinghof. An diesem Tag sorgen die Betreiber der Wasserburg Lüttinghof mit einem 4-Gänge-Menü (inkl. Getränke und Weinbegleitung) für ein kulinarisches Entrée zu einem wahrlich außergewöhnlichen Konzert. Danach präsentiert das österreichische Duo Sinfonia de Carnaval mit fulminanten Klängen aus Posaune, Violoncello, Gesang und Akkordeon und elektronische Klanguniversen für musikalische Fantasiewelten. Bei dieser Veranstaltung kann auch nur das Konzert gebucht werden.

Der 30. April ist der »Welttag des Jazz« es findet traditionell der »Tanz in den Mai« statt. Warum nicht an diesem Tag beides mit einer der innovativsten europäischen Bands der lateinamerikanischen Musik verbinden. Auf diversen Alben hat diese Band den Bossa Nova mit portugiesischem Fado, brasilianischem Samba und afrokubanischen Einflüssen zu einer neuen, mitreißenden Musik verschmolzen. Also let's celebrate Jazz and let's dance in den Mai.

EXPERIMENT IN ZWEI AKTEN

Zum Abschluss der Spielzeit 2022 /1 gibt es am 20. Mai im Schloss Horst ein Experiment in zwei Akten. Im ersten improvisiert der in Südfrankreich lebende finnische Ausnahme-Pianist Tuomas A. Turunen, zu ausgesuchten Weinen. Dabei lässt sich der ausgemachte Weinexperte von Bouquet, Geschmack und Geschichte des jeweiligen Weins inspirieren und macht ihn so hörbar. Das Publikum wird dabei aktiv an der Weinprobe teilnehmen. Im 2. Akt stellt Turunen sein aktuelles Soloprogramm vor. Turunen ist Pianist des Emil Brandqvist Trios, einem der erfolgreichsten Piano-Trios Europas. 2010 erhielt er den Piano-Award des Montreux Jazz Festivals. Dieses Experiment findet in Kooperation mit Jacques Weindepot statt. Jürgen Kallwitz, Betreiber der Depots in Dorsten, Gelsenkirchen und Essen, wird die Weine vorstellen.

Veranstalter: Verein zur Förderung von Jazz und Kunst e.V.

Planung und Durchführung: PublicJazz events

Gefördert durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung

PublicJazz events | Habichtsweg 14 | 45894 Gelsenkirchen

mail: post@publicjazz.de | phone: 0178 8106886 | web: www.publicjazz.de



PRESSEMITTEILUNG

TICKETS, GUTSCHEINE & ABOS

Tickets für die Veranstaltungen gibt es online unter www.publicjazz.de oder in den FineArtJazz-Vorverkaufsstellen (siehe Website). Der Eintritt für Kinder unter 14 Jahren ist frei, ermäßigt sind Tickets für Personen bis zum vollendeten 24. Lebensjahr.

Der Veranstalter bietet 2 ABOS für alle Konzerte an (mit und ohne Dinner). Darüber hinaus gibt es das beliebte Personalisierte ABO, bei dem die Ticketkäufer ihr persönliches Konzert-Programm zusammenstellen können. Große Freude bereiten den Beschenkten auch FineArtJazz-Gutscheine. Ein Zahlungsmittel, das wohl Jeder und Jedem gefällt.

Veranstalter: Verein zur Förderung von Jazz und Kunst e.V.
Planung und Durchführung: PublicJazz events

Gefördert durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung

PublicJazz events | Habichtsweg 14 | 45894 Gelsenkirchen
mail: post@publicjazz.de | phone: 0178 8106886 | web: www.publicjazz.de